

Naturw. Zeitschrift f. Niederbayern	35	53 - 76	Landshut 2017
-------------------------------------	----	---------	---------------

## Naturdenkmal Sempter Heide von 1875 bis 2017 eine Chronologie

DIETER NUHN

- 1875 In der Generalversammlung des Botanischen Vereins Landshut am 29. Oktober 1875 wurde auf Anregung des Vorstands Professor *Zeiss*, des Kunstgärtners *Mayrhofer* sowie weiterer Mitglieder beschlossen, aus Vereinsmitteln den letzten unkultivierten Streifen der ehemals rechts der Isar zwischen Moosburg, Isareck und der Mündung der Sempt in die Isar gelegenen Heidefläche anzukaufen, um die darauf vorkommenden Pflanzen vor dem Untergang zu schützen.
- 1877 Der Kaufvertrag wurde in der Generalversammlung am 07. Oktober 1877 gutgeheißen und am 19. Oktober 1877 notariell verbrieft.
- 1896 Im 14. Bericht des Botanischen Vereins für die Jahre 1894 - 1895 wurden in einem Verzeichnis die am 20. Mai 1894 auf dem Vereinsgrundstück aufgefundenen Blütenpflanzen aufgeführt. Dabei wurden u.a. Arten gefunden, die heute dort nicht mehr vorkommen:
- Daphne cneorum* - Heideröschen (sehr zahlreich)  
*Gentiana verna* - Frühlings-Enzian (sehr häufig)  
*Gentiana acaulis* - Syn: *Gentiana clusii* – Stengelloser Enzian (sehr häufig)  
*Globularia cordifolia* - Herzblättrige Kugelblume (sehr zahlreich)  
*Globularia vulgaris* - Syn: *Globularia bisnagarica* - Gewöhnliche Kugelblume  
*Globularia elongata* - Nackstengelige Kugelblume (sehr zahlreich)  
*Inula conyza* - Dürrwurz  
*Alsine jaquinii* - Syn: *Minuartia fastigiata* – Büschel-Miere.
- 1941 Im Jahr 1941 wurde das Grundstück zum Naturdenkmal erklärt (Amtsblatt Nr. 18 /1941 des Landkreises Freising).
- Der Grundstückspfleger Gewerbestudienrat *Hans Rast* stellte bei einer Begehung fest, dass die Grenzsteine scheinbar nicht mit dem Katasterplan übereinstimmen. Auch war das Grundstück nach Auffassung von Herrn Rast nicht mehr 90 Dezimal (1 Dezimal = ca. 34 m<sup>2</sup>) groß, sondern höchstens 60 - 70 Dezimal.
- 1952 Am 21. November 1952 fand eine Besprechung des 1. Vorsitzenden Studienrat *Ludwig Kantner*, des 2. Vorsitzenden Amtsgerichtsrat *Konrad Glombik*, des Schriftführers Rektor *Hanns Zethner* und des Grundstücksverwalters Hans Rast mit dem Bewirtschafter des benachbarten Grundstücks statt. Dabei wurde festgestellt, dass etwa 40 Dezimal des dem Naturwissenschaftlichen Verein Landshut gehörenden Grundstücks in Volkmannsdorferau vor längerer Zeit unter Kultur genommen wurden. Bei dieser Besprechung erklärte sich der Naturwissenschaftliche Verein Landshut damit einverstanden, dass der bewirtschaftete Teil des Naturdenkmals un-

ter Kultur bleibt. Der durch das Grundstück führende Weg sollte künftig nicht mehr benutzt werden. Der Bewirtschafter verpflichtete sich, um das Grundstück herum einen Fahrweg anzulegen (Niederschrift vom 21. Nov. 1952).

- 1976 Im 26. Berichtsband des Naturwissenschaftlichen Vereins Landshut führt *Dr. Georg Spitzlberger* in einem Kurzbericht einige Missstände an: Ein Teil des Grundstücks wurde widerrechtlich gerodet und als Ackerland genutzt. Die Randhecken werden als Abladeplatz für landwirtschaftliche Abfälle und anderen Unrat sowie durch die Anlage eines großen Misthauens missbraucht. Außerdem führt, wie frische Spuren zeigten, ein stark befahrener Traktorweg diagonal durch das geschützte Grundstück. Ein Unbefugter hatte eine Reihe von Bienenkästen darin aufgestellt. Die Beseitigung der genannten Umweltschäden sowie eine Neuvermessung auf Kosten der Verursacher wird gefordert.
- 1996 Der 1991 gegründete Landschaftspflegeverband Freising wendet sich an unseren Verein mit dem Anliegen, auf der Sempter Heide Landschaftspflegemaßnahmen durchzuführen. Vorsitzender Dr. Spitzlberger erteilt hierzu umgehend die Zustimmung. Dem Verein entstehen dabei keine Kosten.
- 1999 Bei einer Begehung des Grundstücks stellen Frau *Ruth Ruge* sowie die Herren *Dr. Xaver Menhofer* und *Rudolf Boesmiller* fest, dass dieses vollständig gemäht ist, dabei aber prächtige, halbkugelige Exemplare des seltenen Felsen-Kreuzdorns (*Rhamnus saxatilis*) mit entfernt wurden. Vermutlich wurden diese für Schlehen gehalten.
- 2000 Einvernehmlich mit dem Landschaftspflegeverband beschließen Vereinsmitglieder, das Grundstück in Eigenregie unter der Leitung von Herrn *Helmut Kolbeck*, der einen Balkenmäher einsetzte, zu mähen und Entbuschungsmaßnahmen durchzuführen. Die Biotoppflege wurde vom Landratsamt Freising gefördert. Sie erfolgt jährlich im Oktober, wobei immer gut die Hälfte des Grundstücks nicht gemäht wird, um die Überwinterung von Insekten zu begünstigen.
- 2006 Die Vorstandschaft des Vereins von 2005 hatte keine Kenntnis von der Vereinbarung aus dem Jahr 1952 zur Anlage eines Feldweges. Beim Studium der Berichtsbände des Naturwissenschaftlichen Vereins wird 2. Vorsitzender Rudolf Boesmiller durch den Kurzbericht von Dr. Georg Spitzlberger im 26. Berichtsband des Naturwissenschaftlichen Vereins, Seite 135 darauf aufmerksam. Nach dem Erwerb eines Luftbildes mit den Grundstücksgrenzen beim Vermessungsamt Freising nahm Herr Boesmiller Kontakt mit dem Landratsamt Freising auf. Er erfährt, wem die benachbarten Grundstücke gehören. In einem Brief vom 12.12.2006 wird vergeblich ein Treffen in Volkmannsdorf vorgeschlagen.
- 2007 Herr Boesmiller versucht mehrmals ein Treffen zu vereinbaren. Dieses sollte im Mai 2007 stattfinden. Es kam aber nicht zustande.
- 2008 Am 19.02.2008 findet das erste Treffen auf dem Grundstück statt. Teilnehmer sind Mitarbeiter des Landratsamtes Freising und des Landschafts-

pflegeverbandes Freising, Vorstandsmitglieder des Naturwissenschaftlichen Vereins - 1.Vorsitzender Menhofer, 2. Vorsitzender Boesmiller und Schatzmeisterin Reinhart - sowie der Bewirtschafter des benachbarten Grundstücks. Dieser erklärt bei dem Termin, dass ein Nutzungsvertrag mit dem Verein vorhanden sei. Er legt den Vertrag jedoch nicht vor. Den Vorschlag eines Grundstückstausches lehnt er ab.

2009-2010 Es folgen mehrere Telefongespräche und E-Mails zwischen Herrn Boesmiller und den Mitarbeitern am Landratsamt Freising. Diese bleiben jedoch erfolglos.

2012 Im März 2012 wendet sich der Naturwissenschaftliche Verein schriftlich an den Eigentümer des Nachbargrundstücks mit der Aufforderung um freien Zugang zum Grundstück und Beseitigung des Zaunes. Außerdem wird erneut ein Grundstückstausch angeboten.

Im Frühjahr erhält das an der Pflege des Grundstücks beteiligte Vereinsmitglied Helmut Kolbeck eine Kopie des Nutzungsvertrages von 1952, die allerdings erst im Herbst 2012 beim Vorsitzenden Dr. Menhofer ankommt. Mit Schreiben vom 20.11.2012 wird die Aufforderung vom März 2012 zurückgenommen mit dem Hinweis, dass gemeinsam mit dem Landratsamt Freising nach einer Lösung gesucht werden soll.

2013 Im Herbst trafen sich bei Herrn *Jörg Steiner*, Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Freising, die betroffenen Grundstückseigentümer (vom Verein sind es die Herren Dr. Menhofer und Boesmiller). Die jeweiligen Positionen werden dargelegt, ohne zu einer Vereinbarung zu kommen. Der Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde erklärt, dass er zur Lösung der Angelegenheit beitragen wolle.

Im Oktober 2013 werden die Pflegemaßnahmen zum letzten Mal durch die Vereinsmitglieder durchgeführt. (Herr Kolbeck verstirbt überraschend am 1. Juli 2014.)

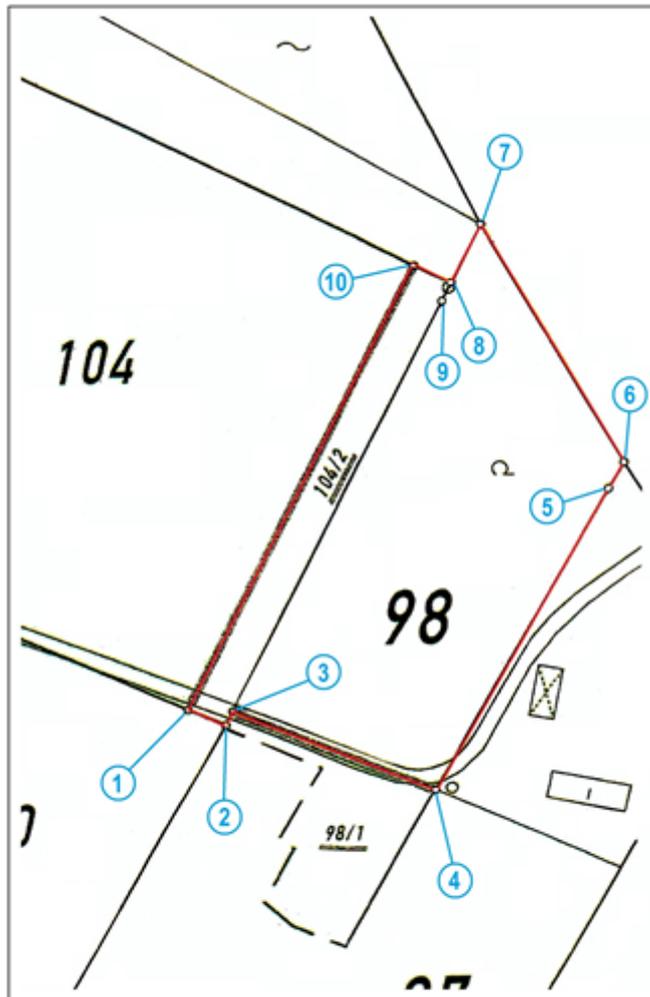
2014 Im Frühjahr gelingt es dem Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde mit großem Verhandlungsgeschick unter Einbeziehung einer weiteren Grundstücksnachbarin, eine für alle Seiten befriedigende Lösung zu finden.

Es wird der an der Längsseite unseres Grundstücks angrenzende Streifen von 537 m<sup>2</sup> (ca. 80 x 6,7 m) - flächengleich zu dem Teil des Vereinsgrundstücks, das mindestens seit Anfang der 1950er Jahre landwirtschaftlich genutzt wurde, als Tauschgrund zur Verfügung gestellt.

So ergibt sich nun zwischen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und unserer Heidefläche (die nun auf der Westseite um fast sieben Meter breiter wird) eine gerade Grundstücksgrenze entlang des Fahrweges (siehe Auszug aus dem Katasterkartenwerk).

Im November werden das Vereinsgrundstück und die zu tauschenden Fläche amtlich vermessen.

Am 16. Dez. 2014 erfolgt die Beurkundung gegenseitiger Geh- und Fahrrechte im Notariat Dr. Baltzer, Moosburg, sodass nun alle eine rechtlich gesicherte Zufahrt zu ihren Grundstücken haben.



## Grundstück des Naturwissenschaftlichen Vereins Landshut e.V.

### Legende

-  = Grenzstein
-  = Grundstücksgrenze

2015 Am 28. Februar 2015 haben Mitglieder der Landshuter Kreisgruppe des Landesbundes für Vogelschutz (LBV) auf dem Grundstück eine Entbuschung und Freistellung der Wachholderbäume vorgenommen.

Am 9. März 2015 erfolgt die Beurkundung des Grundstückstauschs im Notariat Dr. Baltzer, Moosburg.

Am 26. Sept. 2015 führen Mitglieder der Landshuter Kreisgruppe des Landesbundes für Vogelschutz (Erika Moser, Susanne Rieck, Christian Brummer, Franz Riedl, Stefan Riedl, Thomas Großmann, Wolfgang Bauer, und Willy Maier) unter Leitung von Dieter Nuhn die Mäharbeiten durch. Dabei werden die Stellen, an denen der Regensburger Zwergginster (*Chamaecytisus ratisbonensis*) und der Felsen-Kreuzdorn (*Rhamnus saxatilis*) wachsen, ausgespart. Dadurch ist nicht nur der Erhalt der beiden Arten gewährleistet, sondern auch dafür gesorgt, dass die vorhandene Insektenfauna überwintern kann.

Am 5. Dez. 2015 erfolgte eine weitere Entbuschung der Sempter Heide durch Mitglieder der Landshuter Kreisgruppe des Landesbundes für Vogelschutz. Damit ist diese Maßnahme abgeschlossen.



**Abb. 1:** Mitglieder des LBV nach Mäharbeiten am 26.09.2015 (Foto: Franz Riedl)

2016 Im März, Juli und August 2016 machen sich die Vereinsmitglieder Rudolf Boesmiller und Dieter Nuhn an mehreren Tagen daran, Pflanzen wie die Gewöhnliche Waldrebe (*Clematis vitalba*), das Kletten-Labkraut (*Galium aparine*), die Knoblauchsrauke (*Alliaria petiolata*), die Späte Goldrute (*Solidago gigantea*) und das Einjährige Berufkraut (*Erigeron annuus*) abzuschneiden bzw. auszustechen und anschließend zu entsorgen.

Am 24. Aug. 2016 werden auf der Sempter Heide Erdarbeiten durchgeführt. Dabei wird auf den gerodeten Stellen der Boden auf einer Stärke von ca. 15-20 cm abgeschoben, damit wieder Heideflächen entstehen können.

Am 27. Aug. 2016 erfolgen die Mäharbeiten. Dabei wird das gewonnene Mähgut auf den abgeschobenen Flächen ausgebracht. Die Arbeiten führen wie im Vorjahr Mitglieder der Landshuter Kreisgruppe des Landesbundes für Vogelschutz zur vollsten Zufriedenheit durch.

Da das Mähmaterial nicht für die gesamte abgeschobene Fläche ausreicht, haben Anfang September die Vereinsmitglieder Rudolf Boesmiller, Xaver Menhofer, Dieter Nuhn und Alfons Schandl zusätzlich autochthones Saatgut ausgebracht. Dieses wurde im Jahr 2014 von der Firma Krimmer unter anderem auf der Sempter Heide gewonnen.

2017 Ausbringen von autochthonen Samen durch Erika und Rudolf Boesmiller im Frühjahr sowie durch Dieter Nuhn im Herbst. Des Weiteren führen an mehreren Tagen Rudolf Boesmiller, Christian Brummer und Dieter Nuhn Pflegemaßnahmen wie im Jahr 2016 durch. Die jährliche Mahd übernimmt wieder eine Gruppe des Landesbundes für Vogelschutz - Kreisgruppe Landshut- in bewährter Weise.

Als erfreulich ist zu berichten, dass die Silberdisteln (*Carlina acaulis*) erstmals seit Jahren wieder geblüht haben (4 Blüten), und dass auf der neu angelegten Fläche folgende seltene Pflanzen blühend gefunden werden:  
*Prunella grandiflora* (L.) Scholler subsp. *grandiflora* - Große Braunelle  
*Dianthus carthusianorum* L. subsp. *carthusianorum* - Karthäuser Nelke  
*Clinopodium vulgare* L. subsp. *vulgare* - Wirbeldost  
*Euphrasia officinalis* L - Gewöhnlicher Augentrost

Für die nächsten Jahre bleibt zu hoffen, dass sich die neugestaltete Fläche als neue Heidefläche gut entwickelt. Dabei wird auch in den kommenden Jahren noch viel Arbeit auf den Verein zukommen, damit unliebsame Pflanzen wie das Indische Springkraut, die Goldrute, das Einjährige Berufkraut und weitere Arten von der Sempter Heide auf Dauer ferngehalten werden.

Den Herren Steiner und Boesmiller gebührt seitens des Naturwissenschaftlichen Vereins für ihr unermüdliches und hartnäckiges Handeln großer Dank.

Eine Zusammenstellung der Pflanzen, die in den Jahren 1842 bis 1876 und von 1877 bis 2014 auf der Sempter Heide kartiert wurden, ist aus den nachfolgenden Tabellen ersichtlich.

## Literatur:

ERTL (1896): Das Grundstück des Botanischen Vereins; 14. Bericht des Botanischen Vereins Landshut, S. XXV – XXX

KOLBECK, H.. (2002): Pflegemaßnahmen auf der Sempter Heide; Naturwissenschaftliche Zeitschrift für Niederbayern **32**, Landshut

RIEMENSCHNEIDER, M. (1956): Vergleichende Vegetationsstudien über die Heidewiesen im Isarbereich; Bericht Bayer. Botanische Ges. **31**, München

SPITZLBERGER, G. (1976): Das Heidegrundstück des Naturwissenschaftlichen Vereins (Kurzbericht); Naturwissenschaftliche Zeitschrift für Niederbayern **26**, Landshut

Unveröffentlichte Manuskripte aus dem Archiv des Vereins:

Niederschrift über die Generalversammlung des Botanischen Vereins am 07.10.1877

RAST, H. (1941): Tagebuchaufzeichnungen des Grundstückspflegers

## Pflanzenliste der „Sempter Heide“ bis zum Erwerb durch den Botanischen Verein Landshut im Jahr 1877

In der „Flora des Isar-Gebietes von Wolfratshausen bis Deggendorf“ vom Jahr 1883 schreibt Dr. J. Hofmann auf den Seiten IX und X: „Die Sempter Heide hat ihren Namen noch vor 20 Jahren mit Recht geführt. Seitdem wurde so viel davon kultiviert, dass nahezu alle Heidepflanzen verdrängt wurden“.

Beim Kauf der „Sempter Heide“ durch den Botanischen Verein Landshut (heute Naturwissenschaftlicher Verein Landshut e.V.) war nur mehr ein Bruchteil der ehemaligen Fläche der „Sempter Heide“ zwischen Isareck und der Sempt vorhanden. Deshalb ist nicht sichergestellt, dass die damals aufgezeichneten Pflanzen auf dem heutigen Grundstück gefunden wurden.

Pflanzenfunde bis 1877		Quellen		
lateinische Bezeichnung, Synonyme	deutsche Bezeichnung	Einsele	2.Ber.	2.Ber.
		1842	Bot.V. 1866	Bot.V. 1867
<i>Allium angulosum</i> L. Syn.: <i>Acutangulum</i> Schrad.	Kantiger Lauch	x		
<i>Allium carinatum</i> L. subsp. <i>carinatum</i>	Gekielter Lauch	x		x
<i>Carex sempervirens</i> Vill.	Horst-Segge			x
<i>Cerastium semidecandrum</i> L.	Fünfmänniges Hornkraut		x	
<i>Cirsium acaulon</i> (L.) Scop. subsp. <i>acaulon</i> Syn.: <i>C. acaule</i> Scop.	Stängellose Kratzdistel			x
<i>Coronilla vaginalis</i> Lam.	Scheiden-Kronwicke			x
<i>Fumana procumbens</i> (Dunal) Gren. & Godr. Syn.: <i>Helianthemum fumana</i> L. *	Gewöhnliches Nadelröschen	x		
<i>Globularia cordifolia</i> L.	Herzblättrige Kugelblume			x
<i>Inula salicina</i> L. subsp. <i>salicina</i>	Weidenblättriger Alant	x		
<i>Ophioglossum vulgatum</i> L.	Gewöhnliche Natternzunge	x		
<i>Rhamnus saxatilis</i> Jacq. subsp. <i>saxatilis</i>	Felsen-Kreuzdorn			x
<i>Viola hirta</i> L. Syn.: <i>Viola pratensis</i> M. u. K.	Behaartes Veilchen			x

\* Dr. Hofmann 1883 in der Flora des Isargebietes von Wolfratshausen bis Deggendorf auf Seite 33: „von Dr. Einsele 1842 auf der Sempter Heide zwischen Isareck und Kronwinkel gefunden und nach dessen Angaben im Jahre 1843 jedoch schon stark verdrängt und seitdem nicht mehr gefunden“.

### Literatur:

1842: SENDTNER, O., Die Vegetationsverhältnisse Südbayerns nach den Grundsätzen der Pflanzengeographie und mit Bezugnahme auf die Landeskultur, München 1854; S. 450

1868: MAYERHOFER, J., Flora von Landshut, geographische und geologisch-geognostische Verhältnisse, Exkursionen, Kulturpflanzen, 2. Bericht des Botanischen Vereines in Landshut über die Vereinsjahre 1866/67 und 1867/68, S. 37

1868: MAYERHOFER, J., 2. Bericht des Botanischen Vereines in Landshut über die Vereinsjahre 1866/67 und 1867/68, S. 44

## Zusammenstellung aller Aufzeichnungen (soweit bekannt) für Botanischen Verein Landshut (heute: Naturwissenschaftlicher

Pflanzenfunde ab 1877		Quellen					
lateinische Bezeichnung, Synonyme	deutsche Bezeichnung	6.Ber. Bot.V. S. XIII	Hof- mann Flora	14. Ber. Bot.V.	Rast Tageb Bot.V	Rast Bericht 14.5.	Riemen- schnei- der
		1877	1883	1894/95	1941	1944	1956
<i>Abies alba</i> Mill. Syn.: <i>Pinus picea</i>	Weiß-Tanne			x			
<i>Achillea millefolium</i> L. subsp. <i>millefolium</i>	Gewöhnliche Echte Schafgarbe						x
<i>Aegopodium podagraria</i> L.	Gewöhnlicher Giersch						
<i>Alliaria petiolata</i> (M. Bieb.) Cavara & Grande	Knoblauchsrauke						
<i>Allium angulosum</i> L. Syn.: <i>acutangulum</i> Schrad	Kantiger Lauch		x				
<i>Allium carinatum</i> L. subsp. <i>carinatum</i>	Gekielter Lauch		x				
<i>Anagallis arvensis</i> L. subsp. <i>arvensis</i>	Acker-Gauchheil						
<i>Angelica sylvestris</i> L. subsp. <i>sylvestris</i>	Wald-Engelwurz						
<i>Antennaria dioica</i> (L.) Gaertn. Syn.: <i>Gnaphalium dioicum</i> L.	Gewöhnliches Katzenpfötchen			x			
<i>Anthericum ramosum</i> L.	Ästige Graslilie		x				
<i>Anthriscus sylvestris</i> (L.) Hoffm.	Wiesen-Kerbel						
<i>Anthyllis vulneraria</i> L.	Gewöhnlicher Wundklee					x	
<i>Aquilegia atrata</i> W. D. J. Koch	Schwarzviolette Akelei			x	x	x	
<i>Arenaria serpyllifolia</i> L. subsp. <i>serpyllifolia</i>	Quendel-Sandkraut						
<i>Arrhenatherum elatius</i> (L.) J. Presl & C. Presl	Hoher Glatthafer						
<i>Asperula cynanchica</i> L. subsp. <i>cynanchica</i>	Hügel-Meier						x
<i>Asperula tinctoria</i> L.	Färber-Meier						
<i>Berberis vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i>	Gewöhnliche Berberitze			x	x	x	x
<i>Betula pendula</i> Roth Syn.: <i>B. alba</i>	Hänge-Birke			x			x
<i>Biscutella laevigata</i> L.	Glattes Brillenschötschen		x				
<i>Brachypodium pinnatum</i> (L.) P. Beauv.	Fieder-Zwenke						x
<i>Brachypodium rupestre</i> (Host) Roem. & Schult.	Felsen-Zwenke						
<i>Briza media</i> L. subsp. <i>media</i>	Gewöhnliches Zittergras						x
<i>Bromus erectus</i> Huds.	Aufrechte Trespe						x
<i>Bromus hordeaceus</i> L. subsp. <i>hordeaceus</i>	Weiche Trespe						
<i>Bupthalmum salicifolium</i> L.	Weidenblatt-Rindsauge		x				x
<i>Calamagrostis epigejos</i> (L.) Roth subsp. <i>epigejos</i>	Land-Reitgras						
<i>Campanula rotundifolia</i> L.	Rundblättrige Glockenblume						x
<i>Carex alba</i> Scop.	Weißer Segge						
<i>Carex caryophyllea</i> Latourr.	Frühlings-Segge						x
<i>Carex echinata</i> Murray Syn.: <i>C. stellulata</i> Good.	Igel-Segge		x				
<i>Carex flacca</i> Schreb. subsp. <i>flacca</i>	Blaugrüne Segge						
<i>Carex polyphylla</i> Kar. & Kir. Syn.: <i>C. virens</i> L., <i>C. divulsa</i>	Leers-Segge	x		x			
<i>Carex praecox</i> Schreb. subsp. <i>praecox</i>	Frühe Segge			x			
<i>Carex sempervirens</i> Vill.	Horst-Segge		x				
<i>Carex tomentosa</i> L.	Filz-Segge		x				
<i>Carlina acaulis</i> L. subsp. <i>caulescens</i> (Lam.) Schübl. & G. Martens	Stängel-Silberdistel		x				x
<i>Centaurea jacea</i> L.	Wiesen-Flockenblume						x

## die „Sempter Heide“ seit dem Kauf im Jahr 1877 durch den Verein Landshut e.V.)

Quellen														
Müller ASK	Wecker Bio Kart	Men- hofer	Nuhn ASK	Rein- hart	Boes- miller Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn		Nuhn		Nuhn	
									2012	Datum	2013	Datum	2014	Datum
1981	1996	1995/98	2002- 2011	2003	2004	2005	2006	2008	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum
	x	x		x	x	22.06.05		20.05.08	ü20	02.06.12		21.06.13		12.05.14
														30.05.14
				x	x	22.06.05		20.05.08				21.06.13		31.05.14
	x	x	x	x	x	22.06.05					ü30	21.06.13	ü30	23.06.14
							21.06.06							
	x													
				x										
	x	x	x	x	x	22.06.05	21.06.06	20.05.08	ü50	02.06.12	18Pfl	21.06.13	17Pfl	12.05.14
														12.05.14
	x				x		21.06.06	20.05.08	ü20	02.06.12				
		x	x	x	x			20.05.08			ü100	03.07.13	ü100	25.08.14
	x													
	x	x		x	x	22.06.05	21.06.06	20.05.08		13.10.12		21.06.13		12.05.14
								20.05.08		02.06.12				
				x										23.06.14
	x													
	x	x		x	x	22.06.05		20.05.08	ü20	02.06.12		21.06.13		30.05.14
	x	x		x	x			20.05.08				21.06.13		12.05.14
														12.05.14
	x	x	x	x	x			20.05.08	ü50	02.06.12	ü100	21.06.13	ü100	12.05.14
	x							20.05.08	ü20	02.06.12		21.06.13		23.06.14
		x		x	x								ü30	28.05.14
	x	x		x									ü100	28.05.14
	x	x		x										
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	01.06.12		21.06.13		12.05.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	02.06.12		21.06.13		12.05.14
x	x	x	x	x	x	22.06.05	21.06.06	20.05.08	5Pfl	02.06.12	4Pfl	03.07.13	3Pfl	25.08.14
	x			x	x				ü20	13.10.12		21.06.13		25.08.14

Pflanzenfunde ab 1877		Quellen					
lateinische Bezeichnung, Synonyme	deutsche Bezeichnung	6.Ber. Bot.V. S. XIII	Hof- mann Flora	14. Ber. Bot.V.	Rast Tageb Bot.V	Rast Bericht 14.5.	Riemen- schnei- der
		1877	1883	1894/95	1941	1944	1956
<i>Cerastium glutinosum</i> Fr.	Bleiches Zwerg-Hornkraut		x				
<i>Cerastium holosteoides</i> Fr.	Gewöhnliches Hornkraut						
<i>Cerastium semidecandrum</i> L.	Fünfmänniges Hornkraut		x				
<i>Chamaecytisus ratisbonensis</i> (Schaeff.) Rothm. Syn.: <i>Cytisus ratisbonensis</i>	Regensburger Zwergginster		x	x			x
<i>Cirsium acaulon</i> (L.) Scop. subsp. <i>acaulon</i> Syn.: <i>C. aucaule</i> scop.	Stängellose Kratzdistel		x			x	
<i>Cirsium arvense</i> (L.) Scop.	Acker-Kratzdistel						
<i>Cirsium tuberosum</i> (L.) All. Syn.: <i>C. bulbosum</i>	Knollen-Kratzdistel		x				
<i>Clematis vitalba</i> L.	Gewöhnliche Waldrebe						
<i>Clinopodium vulgare</i> L. subsp. <i>vulgare</i> Syn.: <i>Calamintha clinopodium</i>	Wirbeldost						
<i>Colchicum autumnale</i> L.	Herbst-Zeitlose						
<i>Cornus sanguinea</i> L.	Roter Hartriegel						
<i>Coronilla vaginalis</i> Lam.	Scheiden-Kronwicke		x				
<i>Corylus avellana</i> L.	Gewöhnliche Haselnuss						
<i>Crataegus monogyna</i> Jacq.	Eingriffeliger Weißdorn						
<i>Crepis pontana</i> (L.) Dalla Torre (Syn.: <i>Sojeria montana</i> Monn)	Berg Pippau	x					
<i>Cytisus nigricans</i> L.	Schwarzwerdender Geißklee				x	x	
<i>Dactylis glomerata</i> L. subsp. <i>glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras						x
<i>Daphne cneorum</i> L.	Rosmarin-Seidelbast	x	x	x	x	x 12Pfl 76 Blüten	
<i>Dianthus carthusianorum</i> L. subsp. <i>carthusianorum</i>	Echte Kartäuser-Nelke						x
<i>Dorycnium germanicum</i> (Gremli) Rikli Syn.: <i>D. suffruticosum</i> Vill.	Seidenhaar-Backenklee	x	x	x			x
<i>Erigeron annuus</i> (L.) Desf. subsp. <i>annuus</i>	Feinstrahl-Berufskraut						
<i>Euonymus europaeus</i> L.	Europäisches Pfaffenhütchen			x			
<i>Euphorbia cyparissias</i> L.	Zypressen-Wolfsmilch			x		x	x
<i>Euphorbia verrucosa</i> L.	Warzen-Wolfsmilch			x			x
<i>Festuca ovina</i> L. s.str.	Schaf-Schwingel						x
<i>Festuca rubra</i> L. agg.	Rot-Schwingel						
<i>Filipendula vulgaris</i> Moench Syn.: <i>Spiraea filipendula</i> L., <i>F. hexapetala</i> Gilib	Kleines Mädesüß		x				x
<i>Fragaria viridis</i> (Duchesne) Weston subsp. <i>viridis</i> Syn.: <i>F. collina</i> Ehrh.	Knack-Erdbeere		x				
<i>Frangula alnus</i> Mill. subsp. <i>alnus</i>	Echter Faulbaum						
<i>Fraxinus excelsior</i> L. subsp. <i>excelsior</i>	Gewöhnliche Esche						
<i>Galium album</i> Mill. subsp. <i>album</i> Syn.: <i>G. mullugo</i> agg.	Weißes Labkraut			x			
<i>Galium album</i> subsp. <i>album</i> x <i>verum</i> Syn.: <i>G. x pomeranicum</i> Retz.	Gelblichweißes Labkraut						
<i>Galium aparine</i> L.	Kletten-Labkraut						
<i>Galium boreale</i> L.	Nordisches Labkraut		x				x
<i>Galium pumilum</i> Murray s.str.	Heide-Labkraut						
<i>Galium verum</i> L. subsp. <i>verum</i>	Echtes Labkraut			x			x
<i>Gentiana clusii</i> E.P. Perrier & Sonjeon subsp. <i>clusii</i> Syn.: <i>G. acaulis</i> L. p.p.	Kalk-Glocken-Enzian		x	x			
<i>Gentiana verna</i> L. subsp. <i>verna</i>	Frühlings-Enzian			x	x	x	
<i>Gentianella germanica</i> (Willd.) Börner	Deutscher Enzian						

Quellen														
Müller ASK	Wecker Bio Kart	Men- hofer	Nuhn ASK	Rein- hart	Boes- miller Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn		Nuhn		Nuhn	
									2012	Datum	2013	Datum	2014	Datum
1981	1996	1995/98	2002- 2011	2003	2004	2005	2006	2008	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum
					x			20.05.08						12.05.14
	x	x	x	x	x		21.06.06	20.05.08	ü100	12.05.12	ü100	21.06.13	ü50	12.05.14
	x				x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		11.06.14
	x				x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		12.05.14
	x	x		x	x								ü50	05.08.14
	x			x	x			20.05.08					ü50	16.09.14
	x				x	22.06.05								12.05.14
	x													
	x													12.05.14
	x				x			20.05.08						12.05.14
		x	x	x	x			20.05.08			3klStellen	03.07.13	2	12.05.14
					x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		30.05.14
		x		x										12.05.14
	x			x										12.05.14
	x	x	x	x	x		21.06.06		ü50	02.06.12	ü50	21.06.13	ca50	12.05.14
				x										
	x													
	x	x	x	x	x			20.05.08	ü30	02.06.12	69	21.06.13	ü100	12.05.14
	x													30.05.14
	x				x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		12.05.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	02.06.12		03.07.13		12.05.14
		x			x				ca 5	02.06.12	ca 5	03.07.13		
					x			20.05.08	ü20	02.06.12				12.05.14
	x	x	x	x	x			20.05.08	ü20	02.06.12	ü50	21.06.13		12.05.14
		x			x			20.05.08	2Stel	02.06.12	2Stellen	21.06.13	1Stelle	11.06.14
	x	x		x	x		21.06.06	20.05.08	ü20	02.06.12		21.06.13		12.05.14
x			x			1 Pfl 08.09.05		11.09.08	7Pfl	13.10.12		nein		nein

Pflanzenfunde ab 1877		Quellen					
lateinische Bezeichnung, Synonyme	deutsche Bezeichnung	6.Ber. Bot.V. S. XIII	Hof- mann Flora	14. Ber. Bot.V.	Rast Tageb Bot.V	Rast Bericht 14.5.	Riemen- schnei- der
		1877	1883	1894/95	1941	1944	1956
<i>Geranium pusillum</i> Burm. fil.	Zwerg-Storchenschnabel						
<i>Geranium robertianum</i> L. subsp. <i>robertianum</i>	Stinkender-Storchenschnabel						
<i>Geum urbanum</i> L.	Echte Nelkenwurz						
<i>Globularia bisnagarica</i> L. Syn.: <i>G. punctata</i> Lapeyr., <i>G. vulgaris</i> L., <i>G. elongata</i>	Gewöhnliche Kugelblume		x	x			x
<i>Globularia cordifolia</i> L.	Herzblättrige Kugelblume	x	x	x			
<i>Globularia nudicaulis</i> L.	Nackstängel-Kugelblume	x					
<i>Gymnadenia conopsea</i> (L.) R. Br. s.str.	Mücken-Händelwurz						
<i>Hedera helix</i> L. subsp. <i>helix</i>	Gewöhnlicher Efeu						
<i>Helianthemum nummularium</i> (L.) Mill. subsp. <i>obscurum</i> (Wahlenb.) Holub Syn.: <i>H. vulgare</i>	Trübgrünes (Dunkles) Sonnenröschen			x	x	x	x
<i>Helictotrichon pratense</i> (L.) Besser subsp. <i>pratense</i> Syn.: <i>Avenochloa pratense</i> (L.) Holub, <i>Avena pratensis</i> L.	Echter Wiesenhafer						x
<i>Helictotrichon pubescens</i> (Huds.) Pilg.	Flaumiger Wiesenhafer						
<i>Heracleum sphondylium</i> L.	Wiesen-Bärenklau						
<i>Hippocrepis comosa</i> L.	Schopfiger, Gewöhnlicher Hufeisenklee			x			x
<i>Hylotelephium maximum</i> (L.) Holub	Große Waldfetthenne						
<i>Hypericum hirsutum</i> L.	Behaartes Johanniskraut						
<i>Hypericum perforatum</i> L.	Tüpfel-Johanniskraut						
<i>Hypochaeris maculata</i> L.	Geflecktes Ferkelkraut		x				
<i>Impatiens parviflora</i> DC.	Kleinblütiges Springkraut						
<i>Inula conyzae</i> (Griess.) DC.	Dürrwurz-Alant			x			
<i>Inula salicina</i> L. subsp. <i>salicina</i>	Weidenblättriger Alant		x				
<i>Juniperus communis</i> L. subsp. <i>communis</i>	Heide-Wachholder			x	x	x	x
<i>Koeleria macrantha</i> (Ledeb.) Schult. subsp. <i>macrantha</i> Syn.: <i>K. gracilis</i> Pers.	Zierliches Schillergras						x
<i>Koeleria pyramidata</i> (Lam.) P. Beauv. subsp. <i>pyramidata</i> Syn.: <i>K. cristata</i> Pers.	Großes Schillergras		x				x
<i>Lamium album</i> L.	Weißes Taubnessel						
<i>Lapsana communis</i> L.	Gewöhnlicher Rainkohl						
<i>Leontodon incanus</i> (L.) Schrank	Grauer Löwenzahn		x	x			x
<i>Leucanthemum ircutianum</i> DC. subsp. <i>ircutianum</i> Syn.: <i>Chrysanthemum leucanthemum</i>	(Fett-) Wiesen-Margerite						x
<i>Ligustrum vulgare</i> L.	Gewöhnlicher Liguster			x		x	x
<i>Linum catharticum</i> L.	Purgier-Lein						x
<i>Linum perenne</i> L. s.str.	Ausdauernder Lein		x				
<i>Listera ovata</i> (L.) R. Br.	Großes Zweiblatt						
<i>Lithospermum officinale</i> L.	Echter Steinsame						x
<i>Lonicera xylosteum</i> L.	Rote Heckenkirsche						
<i>Lotus corniculatus</i> L.	Gewöhnlicher Hornklee		x	x			
<i>Lotus maritimus</i> L. Syn.: <i>Tetragonolobus maritimus</i> (L.) Roth, <i>Tetragonolobus siliquosus</i> (L.) Roth.	Gelbe Spargelerbse		x	x			
<i>Matricaria discoidea</i> DC. subsp. <i>discoidea</i>	Strahlenlose Kamille						
<i>Medicago falcata</i> L.	Sichel-Luzerne						x
<i>Medicago lupulina</i> L.	Hopfen-Luzerne			x			

<b>Quellen</b>														
Müller ASK	Wecker Bio Kart	Men- hofer	Nuhn ASK	Rein- hart	Boes- miller Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn		Nuhn		Nuhn	
									2012	Datum	2013	Datum	2014	Datum
1981	1996	1995/98	2002- 2011	2003	2004	2005	2006	2008	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum
					x			20.05.08						
				x	x			20.05.08						30.05.14
				x	x			20.05.08						30.05.14
		x	x	x		13 Pfl 21.06.05	23 Pfl 21.06.06		21Pfl	02.06.12	29	21.06.13	31	11.06.14
										02.06.12		21.06.13		11.06.14
	x	x	x	x	x			20.05.08			22	21.06.13	ü50	25.08.14
	x	x												
	x											21.06.13		30.05.14
					x		21.06.06							12.05.14
	x	x	x	x	x		21.06.06	20.05.08	ü50	02.06.12	ü50	21.06.13	ü50	12.05.14
					x								3Pfl	25.08.14
	x			x										
	x	x	x	x	x	21.06.05	21.06.06	20.05.08	7Bäu	13.10.12		21.06.13	8Bäu	12.05.14
	x	x		x	x			20.05.08			ü20	21.06.13		11.06.14
														12.05.14
					x			20.05.08						
				x	x			20.05.08						
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		12.05.14
	x				x			20.05.08				21.06.13		11.06.14
	x		x		x		21.06.06				4Pfl	03.07.13	6pfl	12.05.14
	x	x	x	x	x			20.05.08	ü20	02.06.12	6	21.06.13		12.05.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		
	x			x	x			20.05.08				21.06.13		12.05.14
	x													
					x			20.05.08						
	x			x	x			20.05.08						12.05.14
				x										

Pflanzenfunde ab 1877		Quellen					
lateinische Bezeichnung, Synonyme	deutsche Bezeichnung	6.Ber.	Hof-	14.	Rast	Rast	Riemen-
		Bot.V.	mann	Ber.	Tageb	Bericht	schnei-
		S. XIII	Flora	Bot.V.	Bot.V	14.5.	der
		1877	1883	1894/95	1941	1944	1956
<i>Medicago x varia Martyn</i>	Bastard-Luzerne						
<i>Melica nutans L.</i>	Nickendes-Perlgras						x
<i>Minuartia rubra (Scop.) McNeill</i> Syn.: <i>Alsine Jaquinii Koch</i>	Büschel-Miere	x	x	x			
<i>Myosotis ramosissima Rochel in Schult.</i> subsp. <i>ramosissima</i> Syn.: <i>M.hispida D.F.K. Schltld.</i>	Rauhes Vergissmeinnicht		x				
<i>Ononis repens L. subsp. procurrens (Wallr.)</i> <i>Bonnier &amp; Layens</i>	Kriechende Hauhechel			x			
<i>Orchis militaris L.</i>	Helm-Knabenkraut				1 Pfl x		
<i>Orchis ustulata L.</i>	Brand-Knabenkraut			x			
<i>Ochis spec.</i>	Knabenkraut						x
<i>Origanum vulgare L. subsp. vulgare</i>	Gewöhnlicher Dost						
<i>Ornithogalum umbellatum agg.</i>	Dolden-Milchstern		x				
<i>Orobanche gracilis Sm.</i>	Blutrote Sommerwurz						x
<i>Orobanche lutea Baumg.</i>	Gelbe Sommerwurz						
<i>Papaver rhoeas L.</i>	Klatsch-Mohn						
<i>Paris quadrifolia L.</i>	Vierblättrige Einbeere						
<i>Peucedanum oreoselinum (L.) Moench</i>	Berg-Haarstrang		x				
<i>Pimpinella saxifraga L.</i>	Kleine Bibernelle						x
<i>Pinus sylvestris L. subsp. sylvestris</i>	Wald-Kiefer						
<i>Plantago lanceolata L.</i>	Spitz-Wegerich						
<i>Plantago major L. subsp. major</i>	Breit-Wegerich			x			
<i>Plantago media L. subsp. media</i>	Mittlerer Wegerich						x
<i>Poa annua L. var. annua</i>	Einjähriges Rispengras						
<i>Poa pratensis L.</i> Syn.: <i>P. perennis</i>	Wiesen-Rispengras			x			
<i>Polygala amarella Crantz</i>	Sumpf-Kreuzblume						
<i>Polygala chamaebuxus L.</i>	Zwergbuchs				x	x	
<i>Potentilla erecta (L.) Raeusch.</i> Syn.: <i>P. tormentilla Neck.</i>	Blutwurz			x			
<i>Potentilla heptaphylla L.</i>	Rötliches Fingerkraut						
<i>Potentilla puberula Krásan</i> Syn.: <i>P. pusilla auct. non Host</i>	Flaum-Fingerkraut						x
<i>Potentilla reptans L.</i>	Kriechendes Fingerkraut						
<i>Potentilla verna L.</i>	Frühlings-Fingerkraut						
<i>Prunella grandiflora (L.) Scholler subsp.</i> <i>grandiflora</i>	Großblütige Braunelle						x
<i>Prunus spinosa L.</i>	Schlehe			x			
<i>Quercus robur L. subsp. robur</i>	Stiel-Eiche						x
<i>Ranunculus auricomus agg.</i>	Gold-Hahnenfuß		x				
<i>Ranunculus bulbosus L. subsp. bulbosus</i>	Knolliger Hahnenfuß						
<i>Ranunculus polyanthemos L. s.l. subsp.</i> <i>nemorosus (DC.) Schübl. &amp; G. Martens</i> Syn.: <i>R. nemorosus DC.</i>	Hain-Hahnenfuß		x				
<i>Reseda lutea L. subsp. lutea</i>	Gelbe Resede			x			
<i>Rhamnus cathartica L.</i>	Purgier-Kreuzdorn		x				
<i>Rhamnus saxatilis Jacq. subsp. saxatilis</i>	Felsen-Kreuzdorn	x	x	x	x	x	x
<i>Rhinanthus minor L.</i>	Kleiner Klappertopf						
<i>Rhinanthus serotinus (Schönh.) Oborny</i> Syn. <i>Rh. angustifolius C.C. Gmelin sensu Soó</i> et auct.	Großer Klappertopf						x
<i>Rosa spec.</i>	Rose spec.						

Quellen														
Müller ASK	Wecker Bio Kart	Men- hofer	Nuhn ASK	Rein- hart	Boes- miller Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn		Nuhn		Nuhn	
									2012	Datum	2013	Datum	2014	Datum
1981	1996	1995/98	2002- 2011	2003	2004	2005	2006	2008	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum
					x			20.05.08						12.05.14
	x	x		x	x			20.05.08						12.05.14
		x	x	x			3 Pfl 21.06.06		4Pfl	02.06.12	4Pfl	21.06.13	4Pfl	12.05.14
	x	x												
	x				x			20.05.08	ü20	13.10.12		03.07.13	ü20	12.05.14
													2Pfl	12.05.14
	x	x	x	x	x			20.05.08	ü10	02.06.12	ü80	21.06.13	12Pfl	16.09.14
		x												
					x			20.05.08						
					x								6Pfl	30.05.14
	x													
	x			x					ü20	02.06.12			ü10	16.09.14
	x				x			20.05.08	2 Bäume	13.10.12		21.06.13	2 Bäume	12.05.14
	x				x	22.06.05			ü20	02.06.12				12.05.14
					x	22.06.05			ü20	02.06.12			1 Pfl	25.08.14
		x		x	x	22.06.05			ü20	02.06.12		21.06.13	4Pfl	25.08.14
														12.05.14
		x		x					ü20	02.06.12				12.05.14
					x			20.05.08						
				x										12.05.14
				x	x			20.05.08						
														30.05.14
					x									
	x	x	x	x	x			20.05.08	ü30	13.10.12	ü30	21.06.13	ü50	11.06.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		30.05.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü10	13.10.12		21.06.13		12.05.14
	x	x		x										12.05.14
		x		x										
		x												
	x	x												
x	x	x	x	x	x		21.06.06	20.05.08	ü100	02.06.12	ü100	21.06.13		30.05.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü50	02.06.12	ü100	21.06.13	ü100	12.05.14
	x							20.05.08		02.06.12		21.06.13	ü10	12.05.14

Pflanzenfunde ab1877		Quellen					
lateinische Bezeichnung, Synonyme	deutsche Bezeichnung	6.Ber. Bot.V. S. XIII	Hof- mann Flora	14. Ber. Bot.V.	Rast Tageb Bot.V	Rast Bericht 14.5.	Riemen- schnei- der
		1877	1883	1894/95	1941	1944	1956
<i>Rubus caesius L.</i>	Kratzbeere						
<i>Salix fragilis L.</i>	Bruch-Weide			x			
<i>Salix purpurea L.</i>	Purpur-Weide			x			
<i>Salvia pratensis L.</i>	Wiesen-Salbei			x			x
<i>Sambucus nigra L.</i>	Schwarzer Holunder						
<i>Sanguisorba minor Scop. subsp. minor</i>	Gewöhnlicher kleiner Wiesenknopf						x
<i>Scorzonera humilis L.</i>	Niedrige Schwarzwurzel		x				
<i>Securigera varia (L.) Lassen</i> Syn.: <i>Coronilla varia L.</i>	Bunte Kronwicke						
<i>Serratula tinctoria L. subsp. tinctoria</i>	Färber-Scharte		x				
<i>Seseli annuum L. subsp. annuum</i> Syn.: <i>S. coloratum Ehrh.</i>	Steppen-Bergfenchel		x				x
<i>Silaum silaus (L.) Schins &amp; Thell.</i>	Wiesen-Silau						
<i>Silene dioica (L.) Clairv.</i>	Rote Lichtnelke						
<i>Silene vulgaris (Moench) Garcke</i>	Taubenkropf-Leimkraut						
<i>Solidago canadensis L.</i>	Kanadische Goldrute						
<i>Solidago gigantea Aiton</i>	Riesen-Goldrute						
<i>Sonchus asper (L.) Hill subsp. asper</i>	Rauhe Gänsedistel						
<i>Taraxacum sect. Ruderalia</i>	Wiesen-Löwenzahn-Gruppe						
<i>Teucrium montanum L.</i>	Berg-Gamander		x				x
<i>Thalictrum flavum L.</i>	Gelbe Wiesenraute		x				
<i>Thesium pyrenaicum Pourr.</i> Syn.: <i>Th. pratense Schrad.</i>	Wiesen-Leinkraut		x				
<i>Thymus praecox Opiz subsp. praecox</i>	Gewöhnlicher Frühblühender Thymian						
<i>Thymus serpyllum L. subsp. serpyllum</i>	Sand-Thymian			x			x
<i>Trifolium campestre Schreb.</i>	Feld-Klee						
<i>Trifolium montanum L.</i>	Berg-Klee			x			x
<i>Trifolium pratense L.</i>	Rot-Klee						
<i>Trisetum flavescens (L.) P. Beauv. subsp. flavescens</i>	Wiesen-Goldhafer						
<i>Urtica dioica L. subsp. dioica</i>	Eigentliche Große Brennnessel						
<i>Veronica agrestis L.</i>	Acker-Ehrenpreis		x				
<i>Veronica arvensis L.</i>	Feld-Ehrenpreis						
<i>Veronica hederifolia L.</i>	Efeu-Ehrenpreis						
<i>Veronica persica Poir.</i>	Persicher Ehrenpreis						
<i>Viburnum lantana L.</i>	Wolliger Schneeball						x
<i>Vicia cracca L.</i>	Vogel-Wicke						
<i>Viola canina L.</i>	Hunds-Veilchen		x		x		
<i>Viola hirta L.</i>	Behaartes Veilchen						x
<i>Viola rupestris F.W. Schmidt subsp. rupestris</i> Syn.: <i>V. arenaria DC.</i>	Sand Veilchen		x				

Quellen														
Müller ASK	Wecker Bio Kart	Men- hofer	Nuhn ASK	Rein- hart	Boes- miller	Nuhn	Nuhn	Nuhn	Nuhn		Nuhn		Nuhn	
					Nuhn				2012	Datum	2013	Datum	2014	Datum
1981	1996	1995/98	2002- 2011	2003	2004	2005	2006	2008	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum	Anzahl	Datum
											ü100	21.06.13	ü100	12.05.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	02.06.12		21.06.13		12.05.14
					x			20.05.08						12.05.14
	x				x	22.06.05								
				x										
x		x	x	x	x			11.09.08	3Pfl	13.10.12	3Pfl	19.10.13	18Pfl	25.08.14
	x						21.06.06							
											4Pfl	21.06.13		
	x			x	x									
					x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		
												21.06.13		30.05.14
					x			20.05.08						
					x			20.05.08		02.06.12		21.06.13		12.05.14
			x		x			20.05.08			1kl Stelle	21.06.13		
					x			20.05.08						
	x	x		x	x			20.05.08	ü100	02.06.12	75Pfl	21.06.13	>75	12.05.14
	x				x			20.05.08						30.05.14
	x													
					x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		12.05.14
														12.05.14
														12.05.14
														12.05.14
	x	x		x	x			20.05.08	ü20	13.10.12		21.06.13		12.05.14
					x	22.06.05						21.06.13	2Pfl	11.06.14
	x	x		x										

## Arbeiten auf der Sempter Heide 2016



**Abb. 2:** Der Bagger hebt die humose Oberschicht ab, 2016 (Foto: Rudolf Boesmiller)



**Abb. 3:** Der freigelegte Rohboden zur Ansiedlung von bedrohten Arten, 2016 (Foto: Rudolf Boesmiller)



**Abb. 4:** Dazu Pflegearbeiten mit dem Balkenmäher, 2016 (Foto: Rudolf Boesmiller)



**Abb. 5:** Dieter Nuhn bringt autochthones Mähgut zur Impfung der Flächen aus, 2016 (Foto: Rudolf Boesmiller)

## Auf der Sempter Heide gefunden



**Abb. 6:** *Carlina acaulis* – Silberdistel, 2012 (Foto: Igor Gornickyj)



**Abb. 7:** *Chamecytissus ratisbonensis* – Regensburger Zwergginster, 2012  
(Foto: Igor Gornickyj)



**Abb. 8:** *Gymnadenia conopsea* – Mücken-Händelwurz, 2012 (Foto: Igor Gornickyj)



**Abb. 9:** *Gymnadenia conopsea* -  
Mücken-Händelwurz, 2014  
(Foto: Rudolf Boesmiller)



**Abb. 10:** *Gentianella germanica* -  
Deutscher Enzian, 2012  
(Foto: Rudolf Boesmiller)



**Abb. 11:** *Seseli annuum* –  
Steppenfenchel, 2016  
(Foto: Rudolf Boesmiller)



**Abb. 12:** *Chamecytiscus ratisbonensis* –  
Regensburger Zwergginster, 2014  
(Foto: Rudolf Boesmiller)



**Abb. 13:** *Gentianella germanica* -  
Deutscher Enzian, hier in der eher  
seltenen Form mit vier Kronblättern,  
2012 (Foto: Igor Gornickyj)

## Literatur

- 1877: 6. Bericht des Botanischen Vereins Landshut XIII  
1883: DR. HOFMANN, J., Flora des Isargebietes von Wolfratshausen bis  
Deggendorf, Landshut  
1894/95: ERTL - 1896 - Das Grundstück des Botanischen Vereins; 14. Bericht  
des Botanischen Vereins Landshut XXV – XXX  
1941: RAST, H., bisher nicht veröffentlichte Tagebuchaufzeichnungen des  
Grundstückspflegers

- 1944: RAST, H., bisher nicht veröffentlichter Bericht über den Besuch des Vereinsgrundstückes am 14.05.1944
- 1956: RIEMENSCHNEIDER, M., 1956 - Vergleichende Vegetationsstudien über die Heidewiesen im Isarbereich. Bericht Bayer. Botanische Gesellschaft 31, München
- 1981: DR. MÜLLER, N. N., Flora Kreis Freising, Artenschutzprogramm (ASK), veröffentlicht im FinView des Bayerischen Umweltministeriums
- 1996: WECKER, M., Bio-Top-Kartierung 7537/00269 TF 1 für den Landkreis Freising, veröffentlicht in FinView des Bayerischen Umweltministeriums
- 1995/98: DR. MENHOFER, X., bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen
- 2002 - 2011 NUHN, D., Flora Landshut (FloLa), Artenschutzprogramm (ASK), veröffentlicht im FinView des Bayerischen Umweltministeriums
- 2003: REINHART, V., Facharbeit aus dem Leistungskurs Biologie, Landshut
- 2004: BOESMILLER, R., und NUHN D., Flora Landshut (FloLA), bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen
- 2005: NUHN, D., Flora Landshut (FloLA), bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen
- 2006: NUHN, D., Flora Landshut (FloLA), bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen
- 2008: NUHN, D., Flora Landshut (FloLA), bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen
- 2012: NUHN, D., Flora Landshut (FloLA), bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen
- 2013: NUHN, D., Flora Landshut (FloLA), bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen
- 2014: NUHN, D., Flora Landshut (FloLA), bisher nicht veröffentlichte Aufzeichnungen

Die Nomenklatur folgt der Kommentierten Artenliste der Farn- und Blütenpflanzen Bayerns (WOLFGANG LIPPERT & LENZ MEIEROTT), München 2014

**Verfasser:** DIETER NUHN  
Lenauweg 4  
84036 Landshut



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturwissenschaftliche Zeitschrift für Niederbayern](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Nuhn Dieter

Artikel/Article: [Naturdenkmal Sempter Heide von 1875 bis 2017 eine Chronologie 53-76](#)